

Der große politische Bucherfolg

② ist nach wie vor

Johannes Fischart

Das alte und das neue System

Die politischen Köpfe Deutschlands

Die 6.-13. Aufl. ist im Druck! * Vermehrt um 2 neue Köpfe:

Noske und L. Schücking:

Wie kaum ein anderes politisches Buch ist „Das alte und das neue System“ von fast allen führenden Blättern des In- und Auslandes eingehend gewürdigt worden. Aus der Fülle der glänzenden Kritiken seien in ganz kurzen Auszügen die folgenden wiedergegeben:

„Nationalzeitung“ (8-Uhr-Abendblatt), Berlin: Sicher pointierend, zeichnet Fischart die Charakterbilder der führenden politischen Köpfe Deutschland, dem Zeichner Gulbransson an Schärfe des Witzes, an Präzision des Ausdrucks verwandt. . . Die sorgsam abwägende, immer treffende Charakteristik, die sich mit einem glänzenden Stile verbindet, wird diesem Buche viele Freunde schaffen.

„Berliner Tageblatt“: Johannes Fischart hat eine gute Idee gehabt. Denn ausgerechnet all jene Tages- und Nachtgrößen, jene Sehenden und jene Ewigblinden unsers politischen Lebens, von denen wir, unter denen wir, über die wir täglich in den Tageszeitungen lasen und lesen, jene Leute zwischen die beiden Deckel eines Buches einzusperrern und nun den Kinomatograph spielen zu lassen — sehr geschickt, sehr aktuell, eine Idee, würdig eines tüchtigen Journalisten. . . ! Kurz, knapp, telegraphisch, voller Eigenart und voll Witz, wird selbst dem Unkundigen ein wissenswerter Querschnitt aus dem politischen Leben Deutschlands geboten.

„Politiken“, Kopenhagen: Fischart hat die Ereignisse gut verfolgt, hat gelesen und aufmerksam gelauscht und selbständig beobachtet. Er schreibt flüssig, viele von seinen Skizzen sind brillant aufgemacht und scharf pointiert.

„Frankfurter Zeitung“: Einige vierzig Köpfe — und noch kein Ende. In einem stattlichen Bändchen gesammelt. Er schreibt geschickt, hat die Politik der letzten Jahrzehnte gründlich eingesehen und vieles mit eigenen Augen beobachtet. Im Parlament, in den Ämtern und anderwo. Fischart hat ein gutes Herz, er setzt auch manchem traurigen Antlitz ein Denkmal.

Br. M. 10.—. Geb. M. 13.—. In Halbperg. M. 15.—. Bar mit $33\frac{1}{3}\%$ u. $11/10$ Gg. Einmalig 100 br. Gg. mit 50% . 100 geb. Gg. für 125 M.

Desterheld & Co. Verlag Berlin W. 15